





den nach den in den  
zu richten Pflegen,  
Befreiung der Preis-  
ungen. Die in dem  
vor allem auf die  
nungen und gleich-  
weit es sich um öf-  
ner auf die Jurid.  
Lebensmittelmarkt  
Zunehmungsanfichts-

Spannung wurde  
Woche der Verneh-  
geordneten Scheide-  
es auf die außer-  
ten, die hinausge-  
en. Deutschland sei  
gen und weil es an  
g Frieden gemachte  
am Krieg, Schuld  
der Teil der Schuld,  
die eine national-  
nen, die sie jetzt wis-  
schlüssig übertrag  
weiteren Verlauf  
ge den Verlauf der  
17. Der päpstliche  
Junius Pacelli mit  
in Fragebogen, den  
erungen versandt,  
lung der Unabhän-  
on seiner Seite sei  
tion erfolgt. Von  
des Vatikans keine  
das das Ultimatum  
so sei am 7. Nov.  
Ultimatum gestellt  
dies unter gewissen  
h der Reichsanleiher  
gefragt habe, wenn  
müssen zu bezahlen,  
L. Ebert habe das  
seine Proklamation  
das er die neue Re-  
partien bilden wolle.  
ist das schlimmste  
Die Wahrheit ist:  
eine Fiktion werden  
te sein sollte. Wir  
wöhler. Der Gegen-  
ange war dann der  
aged, Dr. Friedrich  
wie er ausführte,  
zur Landesverteidi-  
cht als erste Forder-  
hatten auch die So-  
pflicht gewisse Dem-  
n der Befürchtung  
h des Streiks 1917  
ratliche Führer auf  
purer Landesverrat  
ledern der U.S.B.  
als aber würde eine  
um nicht die Nieder-  
Dolchstoßes sei das  
nieren Einleit des  
eren Auseinander-  
Bestallung brachte  
Jahre 1922 zur  
Diemes festzustellen.  
gegen die rückwärts  
dem Zusammenhang  
n Allen des Beden-  
ne Verhandlung auf  
esem Tage wird der  
ommen werden.

alle Welt spart -  
Am Weltspartag (31. Okt.) mahnen die  
Sparkassen aller Länder  
erneut u. eindringlich zur Sparsamkeit.  
Jeder Mensch, gleichviel, welchen  
Berufs und welcher Nation, muss  
sparen, wenn er vorwärts kommen will.

Auch du musst sparen!  
Schon heute musst du damit beginnen  
und nie ermüden.  
Denn nur dauerndes, regelmässiges  
Sparen führt zum Erfolg.

Danklagung.  
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme,  
die wir bei dem schmerzlichen Verluste meines  
lieben Gatten und Vaters, Bruders, Schwagers  
und Onkels  
Gottfried Allion  
erfahren durften, sprechen wir Allen, welche  
ihn von nah und fern zu seiner letzten Ruhe-  
stätte begleiteten, ferner für den erhabenen  
Gesang des Mädchenchores unter Leitung von  
Herrn Hauptlehrer Warner und die liebevolle  
Ehrenbegleitung des Militärvereins unseren  
innigsten Dank aus.  
Die trauernde Gattin mit Kindern.

nommen zu haben. Die deutschen und die schweizerischen Ban-  
kiers, welche die Bestechungsgelder bezahlt haben sollen, sind  
ebenfalls in den Anklagezustand wegen aktiver Bestechung ver-  
setzt worden. Unter diesen sind angeblich Alfred Mertens, Vor-  
sitzender der Metallbank in Frankfurt a. M., Richard Werton,  
Vorsitzender der Metallgesellschaft in Frankfurt a. M., Leopold  
Tudob, Vorsitzender der Schweizer Bank in Basel und Fritz  
Weigle, Vorsitzender der Societe Suisse pour l'achat des  
Métaux in Basel. In der Anklageschrift wird ausgeführt, daß  
die deutschen Banken an Wiser die Summe von 300 000 Dollar  
Bestechungsgelder bezahlt hätten. Weiter seien bestochen wor-  
den John King, ein bekannter republikanischer Führer, und der  
früherlich verurteilte Politiker J. Smith, die beide je 50 000 Dol-  
lar erhalten hätten.

**Berfäumte Abonnements**  
können bei allen Postanstalten, Agenturen, sowie bei der  
Geschäftsstelle des „Enztäler“ nachgeholt werden.  
Erfahrene Nummern werden, soweit vorrätig, nachgeliefert.

**Maul- und Klauenseuche.**  
Die Seuche in Pforzheim und Riefern (vergl. oberamt-  
liche Bekanntmachung vom 30. 9. 25, „Enztäler“ Nr. 228)  
ist erloschen.  
An den für den Oberamtsbezirk Neuenbürg angeordneten  
früherpolizeilichen Massregeln wird hierdurch nichts geändert.  
Neuenbürg, den 28. Oktober 1925. **Oberamt:**  
Antmann Hedel.

Stadt Wildbad (Schwarzwald).  
Am Donnerstag den 5. Novbr.  
1925, nachmittags 8 Uhr, kommt die  
**Gemeindejagd**  
im Stadtwald Wanne (Düsch- und Reh-  
jagd) mit Jagdhütte auf 6 Jahre zur  
nachmaligen Versteigerung. Überiges Angebot 700 M.  
Wildbad, den 29. Oktober 1925.  
**Stadtschultheißenamt.**

**Alle Welt spart -**  
Am Weltspartag (31. Okt.) mahnen die  
Sparkassen aller Länder  
erneut u. eindringlich zur Sparsamkeit.  
Jeder Mensch, gleichviel, welchen  
Berufs und welcher Nation, muss  
sparen, wenn er vorwärts kommen will.

**Auch du musst sparen!**  
Schon heute musst du damit beginnen  
und nie ermüden.  
Denn nur dauerndes, regelmässiges  
Sparen führt zum Erfolg.

Dazu bietet dir zu günstigen  
Bedingungen Gelegenheit  
**Oberamtssparkasse Neuenbürg.**

Arnsbach, den 29. Okt. 1925.  
**Danklagung.**  
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme,  
die wir bei dem schmerzlichen Verluste meines  
lieben Gatten und Vaters, Bruders, Schwagers  
und Onkels  
Gottfried Allion  
erfahren durften, sprechen wir Allen, welche  
ihn von nah und fern zu seiner letzten Ruhe-  
stätte begleiteten, ferner für den erhabenen  
Gesang des Mädchenchores unter Leitung von  
Herrn Hauptlehrer Warner und die liebevolle  
Ehrenbegleitung des Militärvereins unseren  
innigsten Dank aus.  
Die trauernde Gattin mit Kindern.

**5-10 Mark täglichen Verdienst**  
für Jeden. Leicht, saubere, dauerhafte häusliche Anfertigung eines  
neuen patent. Massenartikels, evtl. auch Wiederverkauf. Endernung  
gleich. Auch ohne Geldanlage ausführbar. Anträge ist Rückporto  
beizulegen. Versandhaus „Union“ Chemnitz.

Ihre Vermählung beehren sich anzuzeigen  
**Karl Metzger**  
**Gertrud Metzger, geb. Holzapfel**  
Stuttgart Neuenbürg  
31. Oktober 1925

Allen lieben Freunden, Bekannten und ehema-  
ligen Patienten von Stadt und Bezirk, von denen  
wir uns infolge unseres plötzlich erfolgten Wegzugs  
nach Birkenfeld nicht mehr persönlich verabschieden  
konnten, rufen wir auf diesem Wege ein  
**herzliches Lebwohl**  
zu.  
**Dr. med. Heinrich Keller**  
mit Familie.  
Neuenbürg, 30. Okt. 1925.

Neuenbürg.  
**Bund der Sparer u. Gläubiger.**  
**Einladung!**  
Am Sonntag den 1. Nov., nachm. 3 1/2 Uhr, findet eine  
**Öffentliche Versammlung im Gasthof zur „Sonne“** hier  
statt, in welcher Herr Rechtsanwalt Seeger, Geschäftsführer  
des Bundes, sprechen wird über das Thema: **„Aufwertung  
und Volkseinkauf“**.  
Alle Inhaber von Kriegsanleihen, Sparguthaben, Hypo-  
theken, Pfandbriefen usw. des Bezirks werden höflichst ein-  
geladen. Eintritt frei. Erscheint in Massen!  
Der Vorstand.

Neuenbürg.  
Verkaufe oder vertausche  
einen guten  
**Wachhund**  
gegen ein sonstiges Jungtier.  
Zu erfragen in der „Enz-  
täler“-Geschäftsstelle.

**Viel Geld!**  
Können gewandte Verkäufer-  
(innen) verdienen durch den  
direkten Vertrieb konkurrenz-  
los billigen und dringend be-  
nötigten Haushaltsartikel  
an die Verbraucher. Kapital  
von M. 50.- bis 200.-  
unbedingt nötig.  
Interessenten erhalten aus-  
führliche Antwort durch  
**Postfach Nr. 510 Stuttgart.**

**Sparen!**  
Das Beste ab Fabrik.  
9 Pfd. gerucherte Schweinsköpfe  
m. Fettsack M. 4.95,  
9 Pfd. gra. Schweinefleisch  
beste Würzung, für jede Mahl-  
zeit M. 4.50  
9 Pfd. Land-Rot- oder Leberwurst  
M. 8.75  
9 Pfund schneeweißes Flomen-  
schmalz M. 10.80  
9 Pfd. Holst. Kugelhäse, Edamer-  
Art M. 4.95  
9 Pfd. Dän. Edamer-Fettkäse  
M. 9.45  
5 Pfd. Tafelkäse und 4 Pfd. Land-  
mettwurst M. 11.80  
frei! ab Fabrik. Nachnahme.  
Holst. Nahrungsmittelhaus,  
Carl Gerndt, Norf 19 (Holst.).

Stadtsiege Neuenbürg.  
Die  
**Bauhütte**  
auf dem Siedlungsgelände beim  
Platz wird am Samstag,  
den 7. November 1925, nach-  
mittags 5 Uhr, auf den Ab-  
bruch an Ort und Stelle öffent-  
lich versteigert. Liebhaber von  
hier und auswärts sind einge-  
laden.  
Stadtsieger Eßich.

**Gelegenheitskauf!**  
Zwei gute vollständ. Betten,  
2 gleiche pol. nußbaum Bett-  
stellen mit oder ohne Koff.  
Matrassen, Rückenstuhl,  
nußb. pol. Vertikow, Kom-  
moden, Schrank, Sekretär,  
Waschkommode, Nachttisch,  
Tische, Stühle, Sofas, zwei  
Sessel, Polsterstühle, Chaise-  
longues günstig abzugeben.  
**Schöttle, Pforzheim,**  
Dillsteiner Straße 18, Laden.  
**Konto-Büchlein**  
empf. G. Reich'sche Buchhdlg.

Zwei  
**Laden-Regale,**  
7 m lang 3,50 m lang, 2 m  
hoch, bereits noch neu, preis-  
wert zu verkaufen.  
**Pforzheim,**  
Dillsteiner Straße 18, Laden.

Feldrennoch, den 30. Oktober 1925.  
**Todes-Anzeige.**  
Nach langem, schweren Leiden ist unsere  
liebe Mutter  
**Frau Marie Ganzhorn,**  
geb. Schönhäler,  
im Alter von 70 Jahren sanft in dem Herrn  
entschlafen.  
Um stille Teilnahme bitten:  
Die trauernden Hinterbliebenen.  
Beerdigung: Sonntag nachmittag 2 Uhr.



**Ihre Kinder sollten**  
überhaupt nichts anderes trinken,  
als den wohlschmeckenden, echten  
Kathreiners Malzkaffee, der sie  
frisch und munter erhält. Für die  
ganz Kleinen macht er die Milch  
leichter verdaulich.

Sie kaufen am vorteilhaftesten

**Seide - Samt**  
**Plüsche**  
**Spitzen-Besätze**

bei grösster Auswahl in jeder Preislage  
Kein Kaufzwang! im Kein Kaufzwang!  
Spezialhaus  
**Seiden-Müller**  
RATHAUS & HAVS HOTEL POST  
PFORZHEIM

**Vereins-Fahnen,**  
**Häuser-Flaggen,**  
Fahnenbänder, Chärpen, Tischstandarten,  
Abzeichen, sowie sämtl. Vereins-Artikel  
liefert zu billigen Preisen  
Stuttgarter Fahnenfabrik · Kunststickerei-Anst.  
**Böbel & Michelfelder,**  
Paulinen-Strasse 47, Geegründet 1886, Telefon 3315.

**Unentbehrlich für jeden Geschäftsmann!**  
In der ersten Hälfte des Monats November erscheint das  
**Adressbuch**  
für den Oberamtsbezirk Neuenbürg  
in einem Umfang von rund 400 Seiten, enthaltend die sämt-  
lichen selbständigen Bewohner des Oberamtsbezirks in alpha-  
betischer Ordnung und nach Branchen mit Fernsprechanruf,  
Bankverbindung, ferner die Beamten und Vereine.  
Bestellungen zum Preise von M. 4.- erbittet der  
**Verlag des „Enztäler“**.  
Den früheren Bestellern geht das Buch um dieselbe  
Zeit zu.

**Pelze, Pelzbesatz**  
von einfachster bis zur edelsten Fellart finden Sie in großer  
Auswahl und billigsten Preisen nur bei  
**J. & H. Hill, Baumstr. 14, Pforzheim.**  
Pelze werden sachmännlich und billig umgearbeitet,  
Teilzahlung gestattet.

**Persil bleibt Persil**

Dies Wort, aus Hausfrauenmund geprägt,  
zeugt von der unerschütterlichen Beliebtheit des einzigartigen Waschmittels.



**Empfehle mein reichsort. Lager in:**

- Wollwesten**                      **Wollene Tücher**  
**Strümpfen**                      **Chémille Tücher**  
**Handschuhen**                   **Seidene Tücher**  
**Trikotagen**                      **Schürzen**  
**Corsetts**  
**Knaben-Anzügen**              **Erstlings-Wäsche**

**Modehaus**

**Fritz Schumacher, Pforzheim**

Leopoldstrasse 1.

Schmerzerfüllt geben wir bekannt, dass unser Aufsichtsratsmitglied  
**Herr Ferdinand von Kapff,**  
 Bankier in Stuttgart,

nach schwerer Krankheit verschieden ist.  
 Herr von Kapff gehörte seit vielen Jahren unserem Aufsichtsrat an, dessen Vorsitz er von 1918 bis 1924 führte. Seine erspriessliche Tätigkeit wird uns in dankbarer Erinnerung bleiben, seinen bewährten Rat werden wir schmerzlich vermissen. Das stets liebenswürdige und ritterliche Wesen des Heimgegangenen sichert ihm auch in unseren Reihen ein unauslöschliches treues Gedenken.

**Der Aufsichtsrat**  
**der Hotel Klumpp in Wildbad G. m. b. H.**  
 Wilhelm Klumpp, Geh. Kommerzienrat,  
 Vorsitzender.

Neuenbürg.  
**Cello,**  
 1 sehr gutes, sowie 1 Klarinette (unter Preis) und eine Violine mit Bogen und Kasten (20 Mk.) äusserst billig zu verkaufen.  
 Zu erfragen  
 Windhof 406

Bestes Mittel geg. Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Katarrh.  
**Kaisers Brust-Caramellen** 7000  
 Zeugnisse aus allen Kreisen beweisen die einzigartige Wirkung. Von Millionen Menschen in täglichem Gebrauch, schützen vorzüglich vor jeder Erkältung, deshalb sollten Sie dieses vorzügliche Hustenmittel stets bei sich führen.  
 Buntel 40 Pf., Dose 90 Pf.  
 Achten Sie auf die Schutzmarke. Zu haben in Apotheken, Drogerien und wo Plakate sichtbar.

Weltenschwamm.  
 Zirka 50 Zentner oder mehr  
**Rohraben**  
 hat zu verkaufen. Auf Wunsch werden dieselben vors Haus geliefert.  
 Jakob Reutschler, Bauer.



nur bei **Ed. Klein**  
**Pforzheim**  
 25 Schlossberg 2 am Markt

Enorme Auswahl  
 in  
**Chin Ziegen**  
 (ausserst Kleinsammet u. modischer)  
**Deizwerk**  
 Nr. 12-13-18-21 etc.

**Linoleum für Küchenmöbel und Wächstuch**  
 in großer Auswahl und preiswert  
**Tapetenhaus Karl Schönsges,**  
 Reuchlinshulpl. 9, Pforzheim. Fernruf Nr. 3409.

**Frommers Wagenbau**  
 Marbach a. N.  
 Lieferbar jede Größe.



Vertreter: Helmr. Weimar, Hülen.

**4000**  
 unaufgefordert hier eingegangene glänzende Anerkennungen über die aus meinen Spezialitäten hergestellten Hausgerichte sind der beste Beweis für die Güte meiner Produkte.  
 Machen Sie einen Versuch und auch Sie werden zufrieden sein.  
 Zur Herstellung empfehle ich Ruf's Heidelbeeren m. Zutaten 100 Ltr. Mk. 6.50  
 Ruf's Mostansatz m. Heidelbeer 100 Ltr. Mk. 5.50  
 Ruf's Rosinen m. Heidelbeer 100 Ltr. Mk. 6.50  
 Ruf's Apfel m. getrockn. Apfel 100 Ltr. Mk. 6.50  
 Apfelsina Ruf's Mostansatz m. Apfel 100 Ltr. Mk. 4.50 in Portionen zu 50 u. 100 Ltr.  
**ROBERT RUF**  
 Heidelbeer-Versand  
**Ettlingen.**  
 Zu haben in allen einschlägigen Geschäften, bestimmt bei Albert Vester, Neuenbürg; Karl Blach, Pfordronbach; H. Kappler, Cosweiler; Gg. Merklein, Pforzheim; A. Stöhr, Pforzheim; An; Th. Geiges, Euzberg; Fr. Gauss, Ental; G. Haber, Euzberg; Karl Bachteler, Bäckerel, Pflanzweiler.

Neuenbürg,  
**Montag**  
  
**Schlachtpartie**  
 bei  
**Keck & „Eintracht“**  
 Harmoniums

in jeder Ausführung und Preislage.  
**Spielapparat Liebmann's**  
 für Harmoniums zum Aufsetzen und eingebaut. Jeder kann sofort - ohne Notenkenntnis - vierstimmig Harmonium spielen. Unvergleichliche Vorführung im **Musikhaus Richard Gurth**, Pforzheim, Leopoldstrasse 17 (Arkaden Riedelsh-Rohrbüchle).

**Zimmer**  
 per sofort.  
**Reinhold Luz,**  
 Wilhelmshöhe.  
 Empfehle  
**reinseldene Schal**  
 in großer Auswahl von 3.50 Mk. an.

**A. Maischhofer,**  
**Pforzheim, Bahnhofstr. 3.**  
**Disiten-Karten**  
 liefert rasch und billig  
**C. Nech'sche Buchdruckerel.**

Ich habe mich heute anstelle des nach Birkenfeld übersiedelten **Dr. med. Keller** hier niedergelassen und übe die Praxis in der bisherigen Weise in der Wohnung meines Vaters aus.  
**Sprechstunden: 8-10** | Telefon 5-6 | Nr. 7.  
 Samstags nachm. u. Sonntags keine Sprechst.  
**Neuenbürg, 1. Nov. 1925.**  
**Dr. med. Otto Härlin,**  
 prakt. Arzt und Geburtshelfer.

**C. A. König**  
**Kloster-Kaufhaus**  
 Den Gipfel der Preiswürdigkeit stellen nachstehende  
**Gelegenheitskäufe**  
 dar.  
**Ca. 20 Muster Herren-Anzugstoffe**  
 SI SII SIII SIV SV SVI SVII  
 12.- 20.- 26.- 30.- 36.- 43.- 56.- je 3,10-3,20 für einen Anzug.  
**Ein Posten fertige Bettwäsche** (Kissen und Oberbettlächer) mit 20 Prozent Rabatt.  
**Ein Posten gebl. Hemdentuch** sehr schöne Ware, in Abschnitten von 2,00 bis 10,00 Meter, per Meter **M 1.15.**  
**Ein Posten gebl. Bettdamast** 7,20 Mtr. für 2 Bezüge **M 19.-**.  
**Ein Posten Strickwolle** sehr schöne, weich und haltbar, schwarz, grau und natur, per Pfund **M 7.-**.  
**Besichtigung ohne Kaufzwang erbeten.**  
**Klosterstr. Herrenalb** Telef. 80

**Schiedmaner-Flügel,**  
 Mahagoni, vollständig neu befestigt, gründlich durchrepariert, voll im Ton, ganz besonders für Gesangsorgane geeignet, zu **Mk. 750.-** zu verkaufen.  
**Schmid & Buchwald,**  
 Pianohaus,  
 Pforzheim, Westliche 23, eine Treppe, gegenüber dem Schauspielhaus.  
**Neuenbürg.**  
 Zu vermieten ein schönes, heizbares, möbliertes  
**Zimmer**  
 per sofort.  
**Reinhold Luz,**  
 Wilhelmshöhe.  
 Empfehle  
**reinseldene Schal**  
 in großer Auswahl von 3.50 Mk. an.

**Gv. Gottesdienste in Neuenbürg.**  
**Sonntag, den 1. Nov. (Reformationsfest.)**  
 10 Uhr Predigt (Hebr. 13, 7-9; 1. Cor. 13, 1-3).  
 Dekan Dr. Megelein.  
 Gesang des Kirchenchores: Preis und des Herrn, ihr Christen! Anschließend an den Vormittagsgottesdienst Feier des hl. Abendmahls.  
 Das Opfer ist vorm. u. nachm. in die württ. Bibelanstalt bestimmt.  
 5 Uhr Predigt: Stadtkirchler Text.  
 8 Uhr abends Lutherabend im Gemeindehaus (Ansprache, Bilder, Ausführung).  
 Mittwoch abends 8 Uhr Bibelstunde im Gemeindehaus.  
 In Waldronach ist am Sonntag um 10 Uhr und am Donnerstag um 8 Uhr Gottesdienst.  
**Rathol. Gottesdienst in Neuenbürg.**  
**Sonntag, den 1. Nov. (Allerheiligen.)**  
 9 Uhr Feierliches Hochamt (ohne Predigt).  
 2 Uhr Allerheiligenpredigt und Andacht.  
**Montag, den 2. November 7 Uhr feierliches Requiem.**  
**Methodisten-Gemeinde.**  
 Prediger Dreher.  
**Sonntag** vorm. 10 Uhr Predigt. 11 Uhr Sonntagsschule.  
**Mittwoch** abends 8 Uhr Bibel- und Gebetsstunde.

Ein Jungmännlein  
 weiblich  
 Luther  
 torf über  
 Das  
 seine natü  
 Quara  
 das Derg  
 fell mitter  
 Glaube  
 Friede und  
 rot sein.  
 Freude im  
 Freude zu  
 mang gefol  
 güldener  
 Es ist  
 ganze Bes  
 tums zu  
 Natürlüche  
 Reueigkeit  
 Wesen als  
 Feld und  
 seihen nich  
 viel, bildet  
 Wir Erwa  
 vorangeben  
 Der T  
 wollen, tief  
 tes, der d  
 Volksseele  
 Bedenken  
 gewidmet  
 Flora nach  
 ligen, kein  
 rafft an die  
 den ersten  
 Ritter, de  
 Hülle Grab  
 im Herzen  
 lung der B  
 bei aller V  
 über den V  
 Bedeutung  
 Dogmen de  
 lichen Gern  
 Dofeinbrech  
 Kirche we  
 stchlichen  
 einer Besti  
 bestimmung  
 gende, Gred  
 trat - dem  
 Kirche feier  
 hundert un  
 wurde der  
 7. Jahrhun  
 ihm vom  
 zur Ehre d  
 kenntnisfes  
 Neier des  
 lichen Kirch  
 zum Gedä  
 lebenden, d  
 die katholis  
 Überlebens  
 vember ein

